

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Dreisam-Kreis. 1814-1832

1833

33 (24.4.1833) Extra-Beilage des Großherzoglich Badischen Anzeige-
Blatts für den Oberrhein- Kreis

Extra-Beilage

zu Nro. 33

des Großherzoglich Badischen Anzeige-Blatts
für den Oberrhein-Kreis. 1833.

I. Bekanntmachung.

Die Besoldungs-Aufbesserungen der Schullehrer Letz.

Nro. 7271. In den beiden Anlagen werden die Ausweise über die Verwendung des Beitrages aus Staatsmitteln zu Besserstellung gering besoldeter Schullehrer, so wie über die Leistungen des Kreis-Schul-Reservofonds zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Die Aemter und Amtsdekanate, sowie einzelne Gemein- und Lehrer werden sich aus diesen Ausweisen die volle Ueberzeugung über die Mangel an Unterstützungsmitteln, welche der diesseitigen Stelle zu Gebote stehen, schon bilden können, und darin auch die hinreichenden Gründe finden, aus welchen so vielen und dringenden neuerlichen Anträgen und Bitten nicht entsprochen werden kann.

Freiburg den 12. April 1833.

Großherzogliche Regierung des Oberrheinkreises.

Beck.

Vdt. Mezger.

Ausweis

über den Schul-Reserv-Fond des oberrheinischen Regierungs-
Kreises.

Das Vermögen dieses Fonds besteht in 8644 fl. 26 ½ fr., welche an verzinslichen Kapitalien anliegen, und an Interessen jährlich 432 fl. 13 fr. ertragen.

Auf diese Fonds-Erträgnisse sind angewiesen und werden bezahlt:

I.

An Unterstützungen für Schulen, Lehrer und an Ruhegehalten.

Ständig:

- | | | |
|----|---|---------------|
| 1) | den Schulen der Pfarrei Rückenbach und Herrischried von 510 fl. Kapital die Zinsen jährlich mit | 25 fl. 30 fr. |
|----|---|---------------|

Unständig:

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 2) | dem Lehrer Broß in Bernau-Auferthal jährlich | 30 „ — „ |
| 3) | „ „ Martin Behringer in Vogelbach | 40 „ — „ |
| 4) | „ „ Schreiber in Umkirch | 40 „ — „ |
| 5) | „ „ Spiegelhalter in Bernau-Innerthal | 50 „ — „ |
| 6) | „ „ Bauer zu Hintermenzenschwand | 10 „ — „ |
| 7) | „ „ zu Wilsingen | 46 „ — „ |
| 8) | „ „ Lehr. in Banholz | 30 „ — „ |
| 9) | dem zweiten Lehrer in Herrischried | 25 „ — „ |
| 10) | der Gemeinde Wiehlen zu Haltung eines Präzeptors bis 1. Nov. 1832 | 30 „ — „ |
| 11) | der Schule zu Huttingen widerrufen | 15 „ — „ |
| 12) | dem Präzeptor zu Ichtingen während der Krankheits-Unfähigkeit des Lehrers | 40 „ — „ |
| 13) | an dem Ruhegehalt des Lehrers Gehr zu Stegen jährlich | 25 „ — „ |
| 14) | an dem Ruhegehalt des Lehrers Rogg zu Uha | 46 „ — „ |
| | | <hr/> |
| | | 452 fl. 30 fr. |

II.

An Nothunterstützungen.

- | | | |
|----|--|---------------|
| 1) | dem Lehrer zu Urberg wegen Krankheitszuständen | 7 fl. 30 fr. |
| 2) | dem Lehrer zu Bleibach „ | 30 „ — „ |
| 3) | dem Dekanate Säckingen für Anschaffung nöthiger Kleidungsstücke für arme Schulkinder | 30 „ — „ |
| | | <hr/> |
| | | 67 fl. 30 fr. |

III.

An Geldversendungskosten.

Diese betragen jährlich beiläufig 1 fl. 20 fr.

IV.

An Verwaltungs-, Rechnungs- u. Kosten.

Die Kosten der Verwaltung dieses Fonds, der Zinsbetreibung,
der Versendung der Beiträge zur Besoldungs-Aufbesserung der Schul-
lehrer aus Staatsmitteln, der Rechnungs-Stellungen u. belaufen sich
jährlich beiläufig auf 46 fl. 47 fr.

Zusammenstellung.

I.	An Unterstützungen für Schulen, Lehrer u.	452 fl. 30 fr.
II.	an Noth-Unterstützungen	67 „ 30 „
III.	an Geldversendungskosten	1 „ 20 „
IV.	an Verwaltungs- u. Kosten	46 „ 47 „

Zusammen 567 fl. 7 fr.

die Einnahme des Fonds beträgt aber nur 432 „ 13 „

folglich sind dermal mehr angewiesen 135 fl. 54 fr.
als der Fond ordentlicher Weise zu bestreiten vermag, und nur die Umstände, daß
die Position sub I. Nro. 10. mit 1. Nov. 1832 erloschen ist, jene sub I. Nro. 13.
erst mit Oftern d. J. zu laufen beginnt, und daß auf Flüssigmachung älterer Zins-
rückstände gehofft wird, können die Auszahlungen der bisherigen Anweisungen möglich
machen.

Also erhoben und zusammengestellt aus der jüngst gestellten und abgehörten
Fonds-Rechnung.

Freiburg den 12. April 1833.

Großherzogliche Regierung des Oberrheinkreises.

B e e d.

Vdt. Mezger.

A u s w e i s

über die Vertheilung jenes Betreffnisses, welches von den aus der Staatskasse zur Besserstellung gering dotirter Schuldienste bewilligten 20000 fl. dem Kreise der Oberrheinischen Regierung zufließen.

Nach der Repartition des Großherzoglichen Ministeriums des Innern Katholischer Kirchensektion, erhält der ehevorige Dreisamkreis die Summe von 4948 fl.

Die neu zugewachsenen Amtsbezirke erhalten:

a)	der Bezirk	Triberg	257 „
b)	„	Hornberg	— „
c)	„	Ettenheim	18 „
			5223 fl.

es beträgt daher die Totalsumme des Empfangs 5223 fl.

Diese Summe ist zur Erhöhung der Lehrer = Besoldungen, auf das Minimum von 114 fl. an nachfolgende katholische Schuldienste vertheilt:

N a m e n des Amtsbezirks.	N a m e n des Schuldienstes.	B e t r a g i m			
		E i n z e l n e n .		S a m m e n .	
		fl.	kr.	fl.	kr.
Festetten	Bergöschingen	39	53	73	41
	Stetten	33	48		
Waldshut	Küfnach	34	44	52	41
	Görwiel	14			
	Indlekofen	14			
	Oberalpfen	40			
	Rohingen	32			
	Eschbach	40			
	Schachen	32			
	Ehwiel und Buch	4			
	Bierbrunn und Rohr	34			
	Segeten	64			
	Nemetswiel u. Bronnadern	14			
	Lienheim	20	52		
	Hauenstein	14			
Dogern	14				
		370	36	73	41

N a m e n des Amtsbezirks.	N a m e n des Schuldienstes.	Betrag im			
		Einzelnen.		Ganzen.	
		fl.	fr.	fl.	fr.
	Uebertrag	370	36	73	41
Waldshut	Birndorf	14			
	Nieswiel	56			
	Niederwiel	32			
	Oberwiel	27			
	Hochsal	24			
	Schmizingen	36			
	Banholz	50			
	Strittmatt	44			
	Birkingen u. Kuchelbach	14			
	Nöggerswiel	28			
	Engelschwand	57			
	Weilheim u. Bürgeln	15			
	Dietlingen	34			
				802	36
St. Blasien	Neule	50			
	Alba	74	39		
	Amrischwand	74			
	Attilisberg	74			
	Bernandorf	14			
	Bernau - Oberlehen	14			
	Eisenbreche	74			
	Fröhd	74			
	Häusern	44			
	Höhenschwand	63			
	Gmmeig	74			
	Menzenschwand Hinterdorf	47			
	dto. Vorderdorf	59			
	Oberibach	64			
	Oberweschnegg	68			
	Kutterau	74			
	Schluchsee	49	16		
	Strittberg	64			
	Todtmoos	58			
	dto. Glashütte	48			
	dto. Rütli	59			
	Todtmoosweg	44			
	Vorder Todtmoos	26			
	Unteribach	84			
	Inner Urberg	54			
	Bogelbach	51	24		
	Wittenschwand	70			
	Wolpadingen	51	24		
				1580	—
				2457	—

N a m e n des Amtsbezirks.	N a m e n des Schuldienstes.	Betrag im			
		Einzelnen.		Sanzen.	
		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag			2457	—
Schönau	Adelsberg	64			
	Blauen	78			
	Alfersieg	34			
	Altern	34			
	Ahenbach	29			
	Brandenberg	29			
	Böllen	34			
	Stadel	72			
	Ehrsberg	14			
	Itenschwand	34			
	Stuz	34			
	Altenstein	44			
	Rohmatt	46			
	Happach	44			
	Häg	14			
	Rohrberg	79			
	Nambach	12			
	Muggenbrunn	34			
	Pfaffenberg	55			
	Käfern	84			
Herrenschwand	54				
Schlechtman	34				
Schönenberg	34				
Lhunau	34				
Ufenfeld	34				
Wembach	34				
Wieden	5				
Riedichen	68				
				1165	—
Schopfheim Lörrach	Warmbach	50			
	Inzlingen	24	44		
Müllheim				78	44
Breisach.	Hochstetten	64			
	Schelingen	24			
				88	
Landamt Freiburg	Altglasbütten	77			
	Schweigshof	22			
	Hofsgrund	14			
	Zastler	14			
	Unteribenthal	25	30		
		152	30	3788	44

N a m e n des Amtsbezirks.	N a m e n des Schuldienstes.	Betrag im			
		Einzelnen.		Ganzen.	
		fl.	fr.	fl.	fr.
Landamt Freiburg	Uebertrag	152	30	3788	44
	Stegen	25			
	Attenthal	27			
	Waldau	56			
	Breitnau	18			
	Bruckebach	44	34		
	St. Wilhelm	32			
	Falkensteig	31			
	Dietenbach	54			
					440
Emmendingen Kenzingen Waldkirch	Oberbiederbach	16			
	Oberspizenbach	40			
	Griesbach	4			
	Wildgutach	74			
				134	
Stadtamt Freiburg Staufen Säckingen	Altenschwand	34			
	Bergalingen	20			
	Binzgen	34			
	Harpolingen	18			
	Herrischwand	59			
	Hogschür	34			
	Hottingen	54			
	Hütten	14			
	Niederhof	46	30		
	Niedergebisbach	49			
	Obergebisbach	14			
	Oberhof	14			
	Rippolingen	44			
	Rickenbach	33	42		
	Willaringen	103			
				585	12
Triberg	Gremelsbach	33			
	Neukirch	19			
	Rohrbach	3			
	Rohrbartsberg	37			
	Ragensteig	58			
	Waisnbach	35			
	72				
				257	
Hornberg Eitenheim	Dörlinsbach	18			
				18	
				5223	

Es erhalten hiernach die katholischen Schuldienste

in dem Amtsbezirk Fetzten			73 fl. 41 fr.
"	"	Waldshut	802 " 36 "
"	"	St. Blasien	1580 " 43 "
"	"	Schönau	1165 " — "
"	"	Schopfheim	— —
"	"	Lörrach	78 " 44 "
"	"	Müllheim	— —
"	"	Breisach	88 " — "
"	"	Freiburg Landamt	440 " 4 "
"	"	" Stadtamt	— —
"	"	Emmendingen	— —
"	"	Kenzingen	— —
"	"	Staufen	— —
"	"	Waldkirch	134 " — "
"	"	Säckingen	585 " 12 "
"	"	Triberg	257 " — "
"	"	Hornberg	— —
"	"	Ettenheim	18 " — "

Zusammen: 5223 fl. — fr.

und ist hiernach die Verwendung der ganzen Empfangssumme gehörig ausgewiesen.

Freiburg den 13. März 1833.

Großherzogliche Regierung des Oberrheinkreises.

B e e t.

Vdt. Mezger.